

Der Deutsche Übersetzungsdienst der UN

Ein Leitfaden für die Dokumentenrecherche

Monika Torrey



Monika Torrey, geb. 1951, ist die Leiterin des Deutschen Übersetzungsdienstes der Vereinten Nationen in New York.

Der Deutsche Übersetzungsdienst der Vereinten Nationen wurde vor nunmehr 31 Jahren mit Resolution 3355 (XXIX) der Generalversammlung vom 18. Dezember 1974 eingerichtet. Die Finanzierung erfolgt über einen Treuhandfonds, der aus Beiträgen Deutschlands, Liechtensteins, Österreichs und der Schweiz gespeist wird. Seit 1975 liegen alle Resolutionen und Beschlüsse der Generalversammlung und des Sicherheitsrats sowie zahlreiche weitere wichtige Dokumente der Vereinten Nationen in offizieller deutscher Übersetzung vor. Seit 1995 gibt es die Dokumente auch in elektronischer Form.

Mandat

Auftragsgemäß übersetzt der Übersetzungsdienst:

1. die Resolutionen und Erklärungen des Präsidenten des Sicherheitsrats;
2. die Resolutionen und Beschlüsse der Generalversammlung;
3. die Jahresberichte des Generalsekretärs und des Amtes für interne Aufsichtsdienste (OIOS) sowie
4. programmatische oder grundlegende Dokumente wie etwa die Abschlusserklärungen und Aktionsprogramme großer Konferenzen.

Übersetzungszeiten

Der Jahresbericht des Generalsekretärs über die Tätigkeit der Vereinten Nationen sowie der Jahresbericht des OIOS erscheinen auf Deutsch zur gleichen Zeit wie die Fassungen in den Amtssprachen, ebenso wie auch andere grundlegende Berichte des Generalsekretärs, etwa zur Reform der Vereinten Nationen. Zeitlich sehr nah zum Verabschiedungsdatum werden ferner die Dokumente des Sicherheitsrats übersetzt, die zumeist innerhalb von einem bis zwei Tagen auf der Website zu finden sind. Die Übersetzung der Resolutionen der Generalversammlung erstreckt sich über das ganze Jahr. Nach ihrer Fertigstellung werden die Einzelresolutionen beziehungsweise die einem Hauptausschuss zuzuordnenden Teile des Jahresbands auf die Website gestellt.

Die Recherche

Die deutschsprachigen Dokumente der Vereinten Nationen können im Internet auf zwei Wegen gefunden werden. Zum einen direkt auf der Website des Deutschen Übersetzungsdienstes unter: <http://www.un.org/Depts/german>, zum andern über das

allgemeine elektronische Dokumentenarchiv der Vereinten Nationen (Official Document System – ODS) unter: <http://documents.un.org>

Deutsche Dokumente über die Website des Übersetzungsdienstes

Die Recherche auf der Website des Deutschen Übersetzungsdienstes kann nach verschiedenen Kriterien und mit unterschiedlichen Hilfsmitteln erfolgen. Zuletzt ins Internet gestellte, aktuelle Dokumente aller Kategorien sind für drei Monate unter **Neue Dokumente** zu finden.

Die Dokumente der **Generalversammlung** sind unterteilt in:

Geschäftsordnung, Resolutionen und Beschlüsse, Berichte an die Generalversammlung und Sonstige Dokumente.

Unter **Resolutionen und Beschlüsse** lassen sich die Resolutionen nach Nummer oder nach Tagung und Ausschuss und die Beschlüsse nach Nummer und Tagung suchen. Sind diese Angaben nicht bekannt, kann auch ein Suchbegriff in die pdf-Suchfunktion oder in die Suchmaske eingegeben werden, die sich von der Einstiegsseite aus öffnen lässt.

Ähnlich verhält es sich bei den Dokumenten des **Sicherheitsrats**. Hier gibt es die Unterteilungen **Geschäftsordnung, Resolutionen und Beschlüsse, Sonstige Dokumente** und **Themenübersicht**.

Zu **Resolutionen und Beschlüsse** ist zu sagen, dass der Deutsche Übersetzungsdienst die Einzelresolutionen und Erklärungen aus einem jeweiligen Jahr so lange auf der Website behält, bis der Jahresband fertig gestellt ist. Dabei ist zu bemerken, dass der Jahresband des Sicherheitsrats sich ab 2001 nicht mehr auf ein Kalenderjahr, sondern auf die Zeit von August des einen bis Juli des folgenden Jahres erstreckt. Am Anfang der pdf-Datei eines Bandes befindet sich ein thematisches Inhaltsverzeichnis, das mit den entsprechenden Textstellen verknüpft ist. Am Ende der Datei finden sich nach Dokumentennummer geordnete Verzeichnisse der Resolutionen beziehungsweise Erklärungen, die per Mausclick ebenfalls zur gewünschten Textstelle führen. Die Unterkategorie **Themenübersicht** gestattet eine thematische Suche über mehrere Jahre hinweg. Darüber hinaus können bestimmte Suchbegriffe oder Dokumentennummern auch über die Suchmaske auf der Einstiegsseite oder die pdf-Suche gefunden werden.

Da sie sich inhaltlich oft mit Resolutionen der Generalversammlung überschneiden, hat der Deutsche Übersetzungsdienst die Übersetzung der Resolutio-

nen und Beschlüsse des **Wirtschafts- und Sozialrats** schon vor Jahren eingestellt. Unter Wirtschafts- und Sozialrat findet sich jedoch bei den **Sonstigen Dokumenten** eine Reihe von Berichten von Unterorganen des Rates zu Menschenrechtsfragen.

Die Kategorie **Sekretariat/Generalsekretär** ist unterteilt in die Unterkategorien **Jahresberichte, Amt für interne Aufsichtsdienste, Sonstige Dokumente** und **Organisationsstruktur**. Vom Sekretariat/Generalsekretär erstellte Berichte an die Generalversammlung lassen sich im Allgemeinen sowohl in diesem Bereich als auch unter **Generalversammlung – Sonstige Dokumente** finden.

In der Kategorie **Themenbereiche** finden sich Dokumente, die – chronologisch geordnet – auch unter einer der oben angeführten Kategorien enthalten sind, mit der thematischen Suche für den einzelnen Nutzer aber vielleicht einfacher auffindbar sind. Unter **Konferenzen** sind dabei die Abschlussdokumente der großen Konferenzen der letzten zehn Jahre abgespeichert.

Ein **Gesamtverzeichnis** aller vom Deutschen Übersetzungsdienst je übersetzten Dokumente befindet sich ganz rechts in der unteren Leiste. Diese Dokumente können bei Bedarf per E-Mail (über den Menüpunkt **Kontakt**) angefordert werden; außerdem ist es auf Anfrage möglich, sich wöchentlich die zuletzt auf die Website gestellten Dokumente beziehungsweise die Links dazu per E-Mail zusenden zu lassen.

Über den **Terminologie-Link** auf der Einstiegsseite (führt zu <http://unhq-appspub-01.un.org/dgaacs/gts>

_term.nsf/) hat man außerdem Zugriff auf die Terminologie-Datenbank DETERM, die neben den Namen von Organen und Organisationen des UN-Systems auch die Bezeichnungen weiterer zwischenstaatlicher und nichtstaatlicher Organisationen, Konferenz- und Vertragsnamen, Resolutionsformeln, Titel, Abkürzungen und vieles mehr enthält.

Deutsche Dokumente über ODS

Das elektronische Dokumentenarchiv (ODS) enthält alle seit 1993 in den sechs Amtssprachen veröffentlichten offiziellen Dokumente der Vereinten Nationen. Ältere Dokumente werden nach und nach bearbeitet und eingestellt. ODS bietet Zugang zu den seit 1946 verabschiedeten Resolutionen der Generalversammlung, des Sicherheitsrats, des Wirtschafts- und Sozialrats und des Treuhandrats. Nicht im Archiv enthalten sind Presseerklärungen, kommerzielle Veröffentlichungen der Vereinten Nationen, die ›Treaty Series‹ (Vertragssammlung) der Vereinten Nationen und Informationsbroschüren der Hauptabteilung Presse und Information.

Die Suche auf der englischen Suchmaske sollte über die Auswahl **Advanced Search** vorgenommen werden. Dort können Suchkriterien wie Dokumentennummer (zum Beispiel A/RES/60/1 oder E/CN.4/1997/1), Publikationsdatum, Thema (subject), Wort aus dem Titel oder andere Begriffe eingegeben werden. Deutschsprachige Dokumente – soweit vorhanden – finden sich nach den Amtssprachen unter der Bezeichnung **Other**.

Dokumente der Vereinten Nationen

Anja Papenfuß

Ab dem Jahrgang 2006 werden in der Zeitschrift VEREINTE NATIONEN nur noch besonders wichtige deutschsprachige Dokumente des Sicherheitsrats, der Generalversammlung und anderer Organe der Vereinten Nationen im Volltext abgedruckt. Stattdessen wird eine Liste der im zurückliegenden Zeitraum verabschiedeten Resolutionen und Erklärungen des Präsidenten des Sicherheitsrats sowie ausgesuchter Resolutionen der Generalversammlung oder anderer Organe mit einer kurzen Inhaltsangabe und den (etwaigen) Abstimmungsergebnissen abgedruckt. Zu finden sind diese Dokumente über die Website des Deutschen Übersetzungsdienstes: <http://www.un.org/Depts/german> oder über das allgemeine elektronische Dokumentenarchiv der Vereinten Nationen (Official Document System – ODS) unter: <http://documents.un.org>. (Zu den Recherchemöglichkeiten siehe oben: Monika Torrey, Der Deutsche Übersetzungsdienst der UN. Ein Leitfaden für die Dokumentenrecherche.)

Zu den englischsprachigen Resolutionen, Erklärungen des Präsidenten und anderen Veröffentlichungen des Sicherheitsrats des Jahres 2005 gelangt man über: <http://www.un.org/Depts/dhl/resguide/scact2005.htm>. Der gleiche Link mit der Endung scact2006.htm verweist auf die Dokumente des Jahres 2006.

In der folgenden Übersicht sind alle Resolutionen des Sicherheitsrats des Jahres 2005, die nicht im Jahrgang 2005 abgedruckt wurden (siehe Jahresinhaltsverzeichnis, VN 6/2005, S. 247f.), *alle* Erklärungen des Präsidenten des Sicherheitsrats des Jahres 2005 sowie Resolutionen und Erklärungen von Januar bis Februar 2006 aufgeführt. Die Dokumente sind alphabetisch nach Ländern, Regionen oder Themen sortiert. In der jeweiligen Rubrik erfolgt die Auflistung chronologisch (das älteste Dokument zuerst).

	UN-Dok.-Nr.	Datum	Gegenstand	Abstimmungs- ergebnis
Abchasien	S/RES/1615(2005)	29.7.2005	Der Sicherheitsrat fordert die abchasische und die georgische Seite auf, konkrete Schritte zur Neubelebung des Friedensprozesses zu unternehmen. Das Mandat der Beobachtermission der Vereinten Nationen in Georgien (UNOMIG) wird bis zum 31. Januar 2006 verlängert.	Einstimmige Annahme
	S/RES/1656(2006)	31.1.2006	Der Sicherheitsrat verlängert das Mandat der UNOMIG bis zum 31. März 2006. Ferner nimmt der Rat das für den 2. und 3. Februar 2006 in Genf anberaumte Treffen der Gruppe der Freunde des Generalsekretärs für Georgien zur Kenntnis.	Einstimmige Annahme
Afghanistan	S/RES/1623(2005)	13.7.2005	Der Sicherheitsrat verlängert das Mandat der Internationalen Sicherheitsbeistandstruppe (ISAF) ab dem 13. Oktober 2005 um 12 Monate.	
	S/PRST/2005/40	23.8.2005	Der Sicherheitsrat begrüßt die Wahlvorbereitungen und empfiehlt allen Teilnehmern, darauf hinzuwirken, dass die Wahlen erfolgreich abgehalten werden können.	
	S/PRST/2005/56	23.11.2005	Der Sicherheitsrat beglückwünscht Afghanistan zur Bestätigung des Ergebnisses der Wahlen und damit zum Abschluss des politischen Prozesses von Bonn.	Einstimmige Annahme
	S/RES/1659(2006)	15.2.2006	Der Sicherheitsrat macht sich den »Afghanistan-Pakt« als Rahmen für die Partnerschaft zwischen der afghanischen Regierung und der internationalen Gemeinschaft zu eigen und fordert sowohl die afghanische Regierung als auch die internationale Gemeinschaft zur Umsetzung des Paktes auf. Ferner bekräftigt der Rat die zentrale Koordinierungs- und Überwachungsrolle der UN in Afghanistan bei der Umsetzung des Paktes.	Einstimmige Annahme
Burundi	S/PRST/2005/13	14.3.2005	Der Sicherheitsrat begrüßt die Annahme der Verfassung für die auf die Übergangszeit folgende Zeit. Zudem soll die politische Führung rasch freie und faire Wahlen auf lokaler und nationaler Ebene abhalten.	
	S/PRST/2005/19	23.5.2005	Der Sicherheitsrat begrüßt die Erklärung über die Einstellung der Feindseligkeiten vom 25. Mai 2005 zwischen dem Präsidenten Burundis und dem Führer der FNL.	
	S/RES/1602(2005)	31.5.2005	Der Sicherheitsrat verlängert das Mandat der Operation der Vereinten Nationen in Burundi (ONUB) bis zum 1. Dezember 2005. Ferner erwartet der Rat bis zum 15. November 2005 die Empfehlungen des Generalsekretärs zur Rolle der UN bei der Unterstützung Burundis.	Einstimmige Annahme
	S/RES/1606(2005)	20.6.2005	Der Sicherheitsrat ersucht den Generalsekretär, mit der Regierung und den burundischen Parteien Konsultationen über die Umsetzung seiner Empfehlungen bezüglich der Schaffung einer gemischten Wahrheitskommission und einer Sonderkommission innerhalb des Gerichtssystems aufzunehmen.	Einstimmige Annahme
	S/PRST/2005/41	30.8.2005	Der Sicherheitsrat begrüßt die Wahlen vom 19. August 2005 in Burundi, mit denen der Übergangsprozess in Burundi zu einem erfreulichen Abschluss gebracht wurde.	
	S/PRST/2005/43	22.9.2005	Der Sicherheitsrat begrüßt den Beschluss vom 13. September 2005 zur Schaffung eines Partnerschaftsforums für Burundi. Das Forum soll mit der Regierung zusammenarbeiten, um den Frieden und die nationale Aussöhnung zu festigen, und sich eng mit der Kommission für Friedenskonsolidierung abstimmen.	
	S/RES/1641(2005)	30.11.2005	Der Sicherheitsrat verlängert das Mandat der ONUB bis zum 15. Januar 2006.	Einstimmige Annahme
	S/RES/1650(2005)	21.12.2005	Der Sicherheitsrat verlängert das Mandat der ONUB bis zum 1. Juli 2006 und genehmigt die vorübergehende Redislozierung von Militärpersonal und Zivilpolizei zwischen der ONUB und der Mission der Vereinten Nationen in der DR Kongo (MONUC).	
Côte d'Ivoire	S/RES/1600(2005)	4.5.2005	Der Sicherheitsrat verlängert das Mandat der Operation der Vereinten Nationen in Côte d'Ivoire (UNOCI) und der sie unterstützenden französischen Truppen bis zum 4. Juni 2005.	Einstimmige Annahme
	S/RES/1603(2005)	3.6.2005	Der Sicherheitsrat ersucht den Generalsekretär, einen Hohen Beauftragten zur Überwachung der Wahlvorbereitungen in Côte d'Ivoire einzusetzen, der von der UNOCI unabhängig ist.	Einstimmige Annahme
	S/RES/1609(2005)	24.6.2005	Der Sicherheitsrat verlängert das Mandat der UNOCI bis zum 24. Januar 2006 und genehmigt für den Zeitraum eine Erweiterung des militärischen Anteils um 850 Soldaten.	Einstimmige Annahme

	UN-Dok-Nr.	Datum	Gegenstand	Abstimmungs- ergebnis
	S/PRST/2005/28	6.7.2005	Der Sicherheitsrat begrüßt die Bemühungen des Vermittlers der Afrikanischen Union (AU) für die planmäßige Abhaltung der Wahlen. Ferner nimmt der Rat die Erklärung über die Durchführung des Abkommens von Pretoria zur Kenntnis und verlangt, dass alle Unterzeichner sowie alle beteiligten Parteien sich an den vereinbarten Zeitplan halten.	
	S/PRST/2005/49	14.10.2005	Der Sicherheitsrat bekundet seine Absicht, rasch die erforderlichen Maßnahmen zu ergreifen, damit spätestens am 30. Oktober 2006 freie Wahlen durchgeführt werden können.	
	S/RES/1632(2005)	18.10.2005	Der Sicherheitsrat verlängert das Mandat der Sachverständigengruppe bis zum 15. Dezember 2005. Sie soll bis zum 1. Dezember 2005 einen aktualisierten Bericht über die Durchführung der Maßnahmen übermitteln.	Einstimmige Annahme
	S/RES/1633(2005)	21.10.2005	Der Sicherheitsrat unterstützt die Einrichtung der Internationalen Arbeitsgruppe und fordert sie auf, spätestens bis zum 31. Oktober 2005 einen Etappenplan für freie Wahlen zu erarbeiten.	Einstimmige Annahme
	S/PRST/2005/58	30.11.2005	Der Sicherheitsrat bekräftigt, dass die rasche Ernennung eines Ministerpräsidenten entscheidend für den Friedensprozess ist, der zu freien Wahlen bis spätestens zum 31. Oktober 2006 führen soll.	
	S/PRST/2005/60	9.12.2005	Der Sicherheitsrat begrüßt die Ernennung von Charles Konan Banny zum Ministerpräsidenten von Côte d'Ivoire. Ferner fordert der Rat die unverzügliche Regierungsbildung, damit Banny den von der Internationalen Arbeitsgruppe festgelegten Etappenplan so bald wie möglich umsetzen kann.	
	S/RES/1643(2005)	15.12.2005	Der Sicherheitsrat verlängert das Waffenembargo und die Reisebeschränkungen bis zum 15. Dezember 2006 .	Einstimmige Annahme
	S/PRST/2006/2	19.1.2006	Der Sicherheitsrat verurteilt die jüngsten Anschläge gegen die UNOCI und Einrichtungen internationaler nichtstaatlicher Organisationen in Côte d'Ivoire, die von Straßenmilizen und anderen mit den »Jungen Patrioten« verbundenen Gruppen verübt wurden, und verlangt die sofortige Beendigung.	
	S/RES/1652(2006)	24.1.2006	Der Sicherheitsrat verlängert das Mandat der UNOCI und der sie unterstützenden französischen Truppen bis zum 15. Dezember 2006. Ferner erweitert der Rat die UNOCI für diesen Zeitraum um zusätzlich 850 Soldaten, um höchstens 725 Zivilpolizisten und um das erforderliche Zivilpersonal.	Einstimmige Annahme
	S/RES/1657(2006)	6.2.2006	Der Sicherheitsrat ermächtigt den Generalsekretär, bis zum 31. März 2006 Truppen der Mission der Vereinten Nationen in Liberia (UNMIL) zur UNOCI zu verlegen, um zusätzliche Sicherheit für das Personal und das Eigentum der UN zu gewährleisten und um andere Aufgaben der UNOCI auszuführen. In 30 Tagen und bis zum 31. März 2006 wird der Sicherheitsrat die Verlegung angesichts der Situation in Côte d'Ivoire und in Liberia überprüfen.	Einstimmige Annahme
Ehemaliges Jugoslawien	S/PRST/2005/51	24.10.2005	Der Sicherheitsrat begrüßt den Bericht des Sondergesandten Kai Eide über die Umsetzung der Standards und die Lage in Kosovo.	
	S/RES/1639(2005)	21.11.2005	Der Sicherheitsrat ermächtigt die militärische Operation der Europäischen Union in Bosnien und Herzegowina (EUFOR) für zwölf Monate. Ferner begrüßt der Rat die Entscheidung der EU, mit dem Land Verhandlungen über ein Stabilisierungs- und Assoziierungsabkommen aufzunehmen.	Einstimmige Annahme
Frauen	S/PRST/2005/52	27.10.2005	Der Sicherheitsrat betont die Bedeutung der vollen und gleichberechtigten Mitwirkung von Frauen an Friedensprozessen. Der Rat fordert die Mitgliedsstaaten zur Umsetzung des Systemweiten Aktionsplans des Generalsekretärs auf.	
Friedens- konsolidierung	S/PRST/2005/20	26.5.2005	Der Sicherheitsrat erkennt an, dass innerstaatliche Konflikte sowie Postkonfliktstaaten zu den komplexesten Herausforderungen gehören, und dass die Reaktion eine kohärente und integrierte Verbindung von friedenskonsolidierenden und friedenssichernden Tätigkeiten erfordert.	
	S/PRST/2005/30	12.7.2005	Der Sicherheitsrat nimmt den Vorschlag des Generalsekretärs, eine Kommission für Friedenskonsolidierung einzurichten, zur Kenntnis.	
	S/RES/1645(2005)	20.12.2005	Der Sicherheitsrat beschließt die Einsetzung der Kommission für Friedenskonsolidierung. Sie soll unter anderem die wichtigen Akteure zusammenbringen, um Ressourcen zu mobilisieren, und Strategien für die Friedenskonsolidierung und die Wiederherstellung nach Konflikten entwickeln. Die Kommission besteht aus einem Organisationsausschuss und wechselnden länderspezifischen Ausschüssen. Es wird im Sekretariat ein Unterstützungsbüro geschaffen und ein Friedenskonsolidierungsfonds eingerichtet.	Einstimmige Annahme

	UN-Dok-Nr.	Datum	Gegenstand	Abstimmungs- ergebnis
	S/RES/1646(2005)	20.12.2005	Der Sicherheitsrat legt fest, dass alle Ständigen Mitglieder des Sicherheitsrats auch Mitglieder des Organisationsausschusses der Kommission für Friedenskonsolidierung sind.	13-0-2 (Argentinien, Brasilien)
Friedenssicherungseinsätze	S/PRST/2005/21	31.5.2005	Der Sicherheitsrat verurteilt alle von Friedenssicherungspersonal der UN begangenen Akte sexuellen Missbrauchs und bezeichnet diese Taten als unannehmbar.	
	S/PRST/2005/33	18.7.2005	Der Sicherheitsrat spricht UNAIDS seine Anerkennung für die in Zusammenarbeit mit interessierten Staaten entwickelten nationalen Programme zur Bekämpfung von HIV/Aids aus. Ferner begrüßt der Rat die Maßnahmen des Generalsekretärs und der Friedenssicherungsmissionen, Aids-Aufklärung in ihre Arbeit aufzunehmen, und empfiehlt, die geschlechtsspezifischen Dimensionen von HIV/Aids besonders zu beachten.	
	S/RES/1631(2005)	17.10.2005	Der Sicherheitsrat will geeignete Schritte zum weiteren Ausbau der Zusammenarbeit mit regionalen und subregionalen Organisationen bei der Wahrung des Weltfriedens und der internationalen Sicherheit unternehmen. Es sei wichtig für die UN, die regionalen und subregionalen Organisationen stärker zu befähigen und schnell Friedenssicherungskräfte zur Unterstützung von UN-Friedenssicherungseinsätzen oder sonstigen vom Sicherheitsrat genehmigten Einsätzen bereitzustellen.	Einstimmige Annahme
Guinea-Bissau	S/PRST/2005/14	31.3.2005	Der Sicherheitsrat erkennt die Fortschritte beim Wahlprozess an und fordert alle politischen Akteure in dem Land auf, den friedlichen Wahlprozess nicht zu gefährden.	
	S/PRST/2005/39	19.8.2005	Der Sicherheitsrat würdigt die erfolgreiche Abhaltung der Präsidentschaftswahlen.	
Haiti	S/PRST/2005/1	13.1.2005	Der Sicherheitsrat bekräftigt das Mandat der Stabilisierungsmission der Vereinten Nationen in Haiti (MINUSTAH) und bekundet seine Unterstützung für die Präsenz so lange diese notwendig ist.	
	S/RES/1601(2005)	31.5.2005	Der Sicherheitsrat verlängert das Mandat der MINUSTAH bis zum 24. Juni 2005.	Einstimmige Annahme
	S/RES/1608(2005)	22.6.2005	Der Sicherheitsrat ersucht den Generalsekretär einen Gesamtplan für die erfolgreiche Abhaltung der Wahlen zu unterbreiten. Der Rat beschließt die Verlängerung des Mandats der MINUSTAH bis zum 15. Februar 2006 und erweitert während der Wahlperiode die Militärstärke um 750 Personen.	Einstimmige Annahme
	S/PRST/2005/50	18.10.2005	Der Sicherheitsrat fordert die Übergangsregierung und den «Conseil Electoral Provisoire» auf, die zehn dringenden Aufgaben durchzuführen, damit die Wahlen 2005 stattfinden und die gewählten Behörden 2006 ihre Arbeit aufnehmen können.	
Horn von Afrika	S/RES/1622(2005)	13.9.2005	Der Sicherheitsrat verlängert das Mandat der Mission der Vereinten Nationen in Äthiopien und Eritrea (UNMEE) bis zum 15. März 2006 und genehmigt die Umstrukturierung des militärischen Anteils der UNMEE.	Einstimmige Annahme
	S/PRST/2005/47	4.10.2005	Der Sicherheitsrat äußert sich besorgt über die Einschränkung von Hubschrauberflügen der UNMEE innerhalb des eritreischen Luftraums bzw. nach Eritrea ab dem 5. Oktober 2005. Er fordert die Regierung Eritreas auf, den Beschluss sofort rückgängig zu machen und beide Parteien zur Zusammenarbeit mit der UNMEE bei der Durchführung ihres Mandats.	
	S/RES/1640(2005)	23.11.2005	Der Sicherheitsrat missbilligt die Einschränkung der Bewegungsfreiheit der UNMEE durch Eritrea und verlangt, dass sie diese rückgängig macht und der UNMEE jegliche Unterstützung gewährt, die sie für die Erfüllung ihrer Aufgaben benötigt.	Einstimmige Annahme
	S/PRST/2005/59	7.12.2005	Der Sicherheitsrat fordert die Regierung Eritreas auf, ihren Beschluss, einige Mitglieder der UNMEE aufzufordern, ab dem 6. Dezember 2005 und innerhalb von 10 Tagen das Land zu verlassen, sofort rückgängig zu machen.	
	S/PRST/2005/62	14.12.2005	Der Sicherheitsrat hat die vorübergehende Verlegung von Personal der UNMEE von Eritrea nach Äthiopien vereinbart. Während dieses Zeitraums beabsichtigt der Rat die Pläne für die UNMEE zu überprüfen, um eine Militärpräsenz dieser Mission in Eritrea aufrechtzuerhalten.	
Humanitäres Völkerrecht	S/PRST/2005/25	21.6.2005	Der Sicherheitsrat verurteilt die gezielten Angriffe auf Zivilpersonen in bewaffneten Konflikten und den Einsatz sexueller Gewalt als Mittel der Kriegsführung.	

	UN-Dok-Nr.	Datum	Gegenstand	Abstimmungs- ergebnis
Internationale Strafgerichte	S/RES/1613(2005)	26.7.2005	Der Sicherheitsrat leitet eine Liste mit 34 Kandidaten für das Amt eines Ad- litum-Richters beim Internationalen Strafgerichtshof für das ehemalige Ju- goslawien an die Generalversammlung weiter.	Einstimmige Annahme
	S/RES/1629(2005)	30.9.2005	Der Sicherheitsrat überträgt der neu gewählten Richterin, Christine Van Den Wyngaert, von Beginn ihrer Amtszeit am 17. November 2005 den Fall Mrkfić et al.	Einstimmige Annahme
Irak	S/PRST/2005/5	16.2.2005	Der Sicherheitsrat beglückwünscht Irak zur erfolgreichen Abhaltung der Wahlen am 30. Januar 2005 und bekräftigt seine Unterstützung für den po- litischen Übergang des Landes.	
	S/PRST/2005/29	8.7.2005	Der Sicherheitsrat verurteilt die Ermordung des ägyptischen Botschafters in Irak am 7. Juli 2005 sowie alle Terroranschläge in Irak.	
	S/RES/1619(2005)	11.8.2005	Der Sicherheitsrat verlängert das Mandat der Hilfsmission der Vereinten Nationen für Irak (UNAMI) um zwölf Monate.	Einstimmige Annahme
	S/RES/1637(2005)	10.11.2005	Der Sicherheitsrat verlängert das Mandat der multinationalen Truppe bis zum 31. Dezember 2006 und die Regelungen für die Einzahlung der Erlöse aus den Exportverkäufen von Erdöl, Erdölprodukten und Erdgas in den Ent- wicklungsfonds für Irak.	Einstimmige Annahme
	S/PRST/2006/8	14.2.2006	Der Sicherheitsrat begrüßt die Verkündung der amtlichen Wahlergebnisse zum irakischen Repräsentantenrat durch die Unabhängige Wahlkommissi- on Iraks am 10. Februar 2006 und die hohe Wahlbeteiligung im ganzen Land.	
Kinder	S/PRST/2005/8	23.2.2005	Der Sicherheitsrat verurteilt den Einsatz von Kindersoldaten und fordert al- le Parteien bewaffneter Konflikte auf, diese Praktiken sofort zu beenden. Ferner beginnt der Rat mit der Prüfung des Vorschlags des Generalsekretärs bezüglich eines Überwachungs- und Berichterstattungssystems.	
	S/RES/1612(2005)	26.7.2005	Der Sicherheitsrat ersucht den Generalsekretär, das Überwachungs- und Berichterstattungssystem unverzüglich einzusetzen und anzuwenden. Ferner richtet der Rat eine Arbeitsgruppe ein, an die berichtet werden soll.	Einstimmige Annahme
Kleinwaffen	S/PRST/2005/7	17.2.2005	Der Sicherheitsrat legt den Waffen exportierenden Ländern nahe, bei Ge- schäften mit Kleinwaffen gemäß dem Völkerrecht höchstes Verantwortungs- bewusstsein walten zu lassen.	
Konflikt- prävention	S/RES/1625 (2005)	14.9.2005	Der Sicherheitsrat beschließt, die Erklärung über die Steigerung der Wirksam- keit seiner Rolle bei der Konfliktprävention, insbesondere in Afrika, zu verab- schieden.	Einstimmige Annahme
	S/PRST/2005/42	20.9.2005	Der Sicherheitsrat betont die Notwendigkeit einer breit angelegten Strategie zur Konfliktprävention und für die friedliche Beilegung von Streitigkeiten.	
Liberia	S/RES/1607(2005)	21.6.2005	Der Sicherheitsrat verlängert die verhängten Maßnahmen in Bezug auf Diamanten um sechs Monate. Der Nationalen Übergangsregierung Liberias empfiehlt der Rat, auf die Schaffung eines offiziellen Herkunftszug- nissystems für den Handel mit Rohdiamanten hinzuwirken.	Einstimmige Annahme
	S/RES/1626(2005)	19.9.2005	Der Sicherheitsrat verlängert das Mandat der Mission der Vereinten Na- tionen in Liberia (UNMIL) bis zum 31. März 2006 und ermächtigt die Mis- sion, ab November 2005 bis zu 250 UN-Soldaten nach Sierra Leone zu ent- senden, um die Sicherheit des dortigen Sondergerichtshofs zu gewährlei- sten. Der Rat genehmigt zudem eine vorübergehende Erhöhung der UN- MIL auf insgesamt 15 250 UN-Soldaten vom 15. November 2005 bis zum 31. März 2006.	Einstimmige Annahme
	S/RES/1638(2005)	10.11.2005	Der Sicherheitsrat erweitert das Mandat der UNMIL auf die Festnahme von Charles Taylor im Falle seiner Rückkehr und auf die anschließende Über- stellung an den Sondergerichtshof für Sierra Leone.	Einstimmige Annahme
	S/RES/1647(2005)	20.12.2005	Der Sicherheitsrat verlängert das Waffenembargo und die Reisebeschrän- kungen um zwölf Monate und die Maßnahmen betreffend Diamanten und Holz um sechs Monate.	Einstimmige Annahme
Nahost	S/PRST/2005/2	13.1.2005	Der Sicherheitsrat begrüßt die am 9. Januar 2005 abgehaltenen palästi- nensischen Wahlen und bekundet seine Unterstützung für die Anstren- gungen der Palästinensischen Behörde, die Institutionen zu stärken.	

	UN-Dok-Nr.	Datum	Gegenstand	Abstimmungs- ergebnis
	S/PRST/2005/4	15.2.2005	Der Sicherheitsrat verurteilt den terroristischen Bombenanschlag auf den ehemaligen libanesischen Ministerpräsidenten Rafik al-Hariri vom 14. Februar 2005 in Beirut und fordert die libanesische Regierung auf, die Verantwortlichen vor Gericht zu bringen.	
	S/PRST/2005/6	16.2.2005	Der Sicherheitsrat begrüßt das Gipfeltreffen in Scharm esch-Scheich am 8. Februar 2005 und die Wiederaufnahme direkter Gespräche zwischen dem israelischen Ministerpräsidenten und dem Präsidenten der Palästinensischen Behörde.	
	S/PRST/2005/12	9.3.2005	Der Sicherheitsrat unterstützt die Ziele der Londoner Zusammenkunft über die finanzielle und politische Unterstützung der Palästinensischen Behörde vom 1. März 2005.	
	S/PRST/2005/17	4.5.2005	Der Sicherheitsrat begrüßt die Fortschritte bei der Umsetzung einiger Bestimmungen der Resolution 1559(2004) durch die libanesischen Parteien. Ferner nimmt der Rat den vollständigen Abzug der syrischen Truppen zur Kenntnis und begrüßt den Beschluss der libanesischen Regierung, am 29. Mai 2005 Parlamentswahlen abzuhalten.	
	S/PRST/2005/22	7.6.2005	Der Sicherheitsrat verurteilt den Mordanschlag auf den libanesischen Journalisten Samir Kassir am 2. Juni 2005.	
	S/PRST/2005/24	17.6.2005	Im Zusammenhang mit der Resolution 1605(2005) erklärt der Sicherheitsrat, dass die Beschreibung im Bericht des Generalsekretärs (S/2005/379) seine Auffassung wiedergibt.	
	S/RES/1605(2005)	17.6.2005	Der Sicherheitsrat verlängert das Mandat der Beobachtertruppe der UN für die Truppenentflechtung (zwischen Israel und Syrien – UNDOF) um sechs Monate bis zum 31. Dezember 2005. Zum Ende des Mandats soll der Generalsekretär einen Bericht über die zur Durchführung der Resolution 338(1973) getroffenen Maßnahmen vorlegen.	Einstimmige Annahme
	S/PRST/2005/26	22.6.2005	Der Sicherheitsrat beglückwünscht Libanon zu den erfolgreichen und fristgerecht durchgeführten Parlamentswahlen. Zugleich verurteilt der Rat die Terrorakte in Libanon und fordert, dass die Täter vor Gericht gestellt werden.	
	S/RES/1614(2005)	29.7.2005	Der Sicherheitsrat verlängert das Mandat der Interimstruppe der Vereinten Nationen in Libanon (UNIFIL) um sechs Monate bis zum 31. Januar 2006.	Einstimmige Annahme
	S/PRST/2005/44	23.9.2005	Der Sicherheitsrat unterstützt die Erklärung des ›Nahost-Quartetts‹ vom 20. September 2005 und fordert die Regierung Israels und die Palästinensische Behörde auf, neue Maßnahmen zu ergreifen, um ihren Verpflichtungen gemäß dem ›Nahost-Fahrplan‹ nachzukommen.	
	S/RES/1636(2005)	31.10.2005	Der Sicherheitsrat nimmt die Schlussfolgerungen der Unabhängigen Internationalen Untersuchungskommission der UN (IIIC) zur Kenntnis, die auf die Beteiligung von libanesischen und syrischen Amtsträgern an dem Mord an dem ehemaligen libanesischen Ministerpräsidenten Rafik al-Hariri hindeuten.	Einstimmige Annahme
	S/PRST/2005/57	30.11.2005	Der Sicherheitsrat begrüßt das am 15. November 2005 geschlossene israelisch-palästinensische Abkommen über die Bewegungsfreiheit und den Zugang für den Grenzübergang in Rafah.	
	S/PRST/2005/61	12.12.2005	Der Sicherheitsrat verurteilt den Mord an dem libanesischen Parlamentarier, Herausgeber und Journalisten Gibran Tuani am 12. Dezember 2005 in Beirut (Libanon).	
	S/RES/1644(2005)	15.12.2005	Der Sicherheitsrat verlängert das Mandat der IIIC um sechs Monate bis zum 15. Juni 2006 und ersucht sie, dem Rat über die Fortschritte Bericht zu erstatten.	Einstimmige Annahme
	S/PRST/2005/65	21.12.2005	Im Zusammenhang mit der Resolution 1648(2005) über die Verlängerung des Mandats der UNDOF erklärt der Sicherheitsrat, dass die Beschreibung im Bericht des Generalsekretärs (S/2005/767) seine Auffassung wieder-	
	S/RES/1648(2005)	21.12.2005	Der Sicherheitsrat verlängert das Mandat der UNDOF bis zum 30. Juni 2006.	Einstimmige Annahme
	S/PRST/2006/3	23.1.2006	Der Sicherheitsrat begrüßt den zweiten halbjährlichen Bericht des Generalsekretärs vom 26. Oktober 2005 über die Durchführung der Resolution 1559(2004) des Sicherheitsrats (S/2005/673). Ferner stellt der Rat fest, dass erhebliche Fortschritte in Libanon erzielt worden sind, insbesondere durch den Abzug der syrischen Truppen aus Libanon und die Abhaltung freier Parlamentswahlen im Mai und Juni 2005.	
	S/RES/1655(2006)	31.1.2006	Der Sicherheitsrat verlängert das Mandat der UNIFIL bis zum 31. Juli 2006. Ferner verurteilt der Rat alle Gewalthandlungen und fordert beide Parteien auf, die von ihnen gegebenen Zusagen einzuhalten, die gesamte Rückzugslinie voll zu achten und äußerste Zurückhaltung zu üben.	Einstimmige Annahme

	UN-Dok-Nr.	Datum	Gegenstand	Abstimmungs- ergebnis
	S/PRST/2006/6	3.2.2006	Der Sicherheitsrat beglückwünscht Palästina zu dem freien, fairen und sicheren Wahlprozess und spricht allen Parteien seine Anerkennung für die Vorbereitung und Durchführung der Wahlen aus. Ferner erwartet der Rat, dass die neue Regierung sich zu dem ›Nahost-Fahrplan‹ sowie zu den früheren, von den Parteien eingegangenen, Vereinbarungen und Verpflichtungen bekennt. Zudem bekennt er sich erneut zu der Vision zweier demokratischer Staaten, Israels und Palästinas, die in Frieden und Sicherheit leben.	
Ostafrikanisches Zwischenengebiet	S/PRST/2005/10	2.3.2005	Der Sicherheitsrat verurteilt den Angriff auf die Patrouille der Mission der Vereinten Nationen in der Demokratischen Republik Kongo (MONUC) am 25. Februar 2005, bei dem neun Friedenssicherungskräfte ermordet wurden.	
	S/PRST/2005/15	12.4.2005	Der Sicherheitsrat begrüßt die am 31. März 2005 in Rom abgegebene Erklärung der Demokratischen Kräfte zur Befreiung Ruandas (FDLR) zum Gewaltverzicht.	
	S/PRST/2005/27	29.6.2005	Der Sicherheitsrat nimmt den Beschluss der beiden Kammern des Parlaments der DR Kongo zur Kenntnis, den Übergangszeitraum gemäß der Übergangsverfassung um sechs Monate bis Ende 2005 zu verlängern.	
	S/PRST/2005/31	13.7.2005	Der Sicherheitsrat verurteilt das Massaker an etwa 50 Menschen am 9. Juli 2005 in Ntulu-Mamba in der DR Kongo. Der Sonderbeauftragte des Generalsekretärs für Kongo soll den Sachverhalt ermitteln und dem Rat Bericht erstatten.	
	S/RES/1616(2005)	29.7.2005	Der Sicherheitsrat verlängert die Sanktionen bis zum 31. Juli 2006. Zudem soll der Generalsekretär bis zum 31. Januar 2006 die Sachverständigengruppe wieder einzusetzen.	Einstimmige Annahme
	S/RES/1621(2005)	6.9.2005	Der Sicherheitsrat genehmigt die vorübergehende Erhöhung der Personalstärke der MONUC um 841 Personen bis zum 1. Juli 2006, um den Wahlprozess in Kongo zu unterstützen.	Einstimmige Annahme
	S/RES/1628(2005)	30.9.2005	Der Sicherheitsrat verlängert das Mandat der MONUC um einen Monat bis zum 31. Oktober 2005.	Einstimmige Annahme
	S/PRST/2005/46	4.10.2005	Der Sicherheitsrat begrüßt den Beschluss der Drei-plus-Eins-Kommission, die Frist für die Abgabe der Waffen durch die FDLR auf den 30. September 2005 festzusetzen.	
	S/RES/1635(2005)	28.10.2005	Der Sicherheitsrat verlängert das Mandat der MONUC bis zum 30. September 2006 und erhöht das Kontingent um 300 Soldaten.	Einstimmige Annahme
	S/PRST/2005/66	21.12.2005	Der Sicherheitsrat spricht dem Volk der DR Kongo seine Anerkennung für die erfolgreiche Abhaltung des Referendums über den Verfassungsentwurf aus. Die Wahlen müssen vor dem Ablauf der Übergangsperiode am 30. Juni 2006 stattfinden.	
	S/PRST/2006/4	25.1.2006	Der Sicherheitsrat verurteilt den tödlichen Angriff am 23. Januar 2006 im Nationalpark Garamba auf Friedenssoldaten der MONUC und fordert die Regierung der nationalen Einheit und des Übergangs auf, die Verantwortlichen vor Gericht zu bringen.	
	S/RES/1653(2006)	27.1.2006	Der Sicherheitsrat fordert die Länder in der Region der Großen Seen auf, ihre gemeinsamen Anstrengungen fortzusetzen, um einen subregionalen Ansatz für die Förderung guter Beziehungen, der friedlichen Koexistenz und der friedlichen Streitbeilegung entsprechend der ›Erklärung von Daresalam‹ zu entwickeln.	
	S/RES/1654(2006)	31.1.2006	Der Sicherheitsrat ersucht den Generalsekretär, die Sachverständigengruppe für die illegale Ausbeutung der natürlichen Ressourcen und anderer Reichtümer in der DR Kongo nach Resolution 1533(2004) und 1596(2005) des Sicherheitsrats binnen 30 Tagen für einen Zeitraum bis zum 31. Juli 2006 wieder einzusetzen. Sie soll das Waffenembargo in der DR Kongo überwachen, dem Sanktionsüberwachungsausschuss bis zum 10. April 2006 über den Stand ihrer Arbeit berichten und dem Rat vor dem 10. Juli 2006 schriftlich Bericht erstatten.	
Sierra Leone	S/RES/1610(2005)	30.6.2005	Der Sicherheitsrat verlängert das Mandat der Mission der Vereinten Nationen in Sierra Leone (UNAMSIL) letztmalig um sechs Monate bis zum 31. Dezember 2005. Der Abbau der UNAMSIL beginnt Mitte September 2005.	Einstimmige Annahme
	S/RES/1620(2005)	31.8.2005	Der Sicherheitsrat ersucht den Generalsekretär das Integrierte Büro der Vereinten Nationen in Sierra Leone (UNIOSIL) für einen Anfangszeitraum von zwölf Monaten beginnend am 1. Januar 2006 einzurichten.	Einstimmige Annahme

	UN-Dok-Nr.	Datum	Gegenstand	Abstimmungs- ergebnis
	S/PRST/2005/63	20.12.2005	Der Sicherheitsrat würdigt die UNAMSIL für den Beitrag, den sie in den vergangenen sechs Jahren zum Wiederaufbau Sierra Leones nach dem Konflikt geleistet hat. Ferner dankt der Rat dem Sondergerichtshof für Sierra Leone für seine Arbeit und seinen Beitrag zur Aussöhnung im Land.	
Somalia	S/PRST/2005/11	7.3.2005	Der Sicherheitsrat fordert alle somalischen Splittergruppen und Milizenführer auf, Feindseligkeiten einzustellen.	
	S/PRST/2005/32	14.7.2005	Der Sicherheitsrat sieht sich ermutigt durch die Verlegung der Übergangsbundeseinstitutionen nach Somalia und fordert die somalischen Parteien zum Abbau ihrer Spannungen auf.	
	S/RES/1630(2005)	14.10.2005	Der Sicherheitsrat ersucht den Generalsekretär, die Überwachungsgruppe für sechs Monate wieder einzusetzen.	Einstimmige Annahme
	S/PRST/2005/54	9.11.2005	Der Sicherheitsrat verurteilt der Rat den am 6. November 2005 in Mogadischu verübten Mordversuch an Ministerpräsident Ali Mohammed Gedi. Zudem äußert er sich enttäuscht über das Nichtfunktionieren des Übergangsbundesparlaments.	
Sudan	S/PRST/2005/18	12.5.2005	Der Rat unterstützt den durch den Friedens- und Sicherheitsrat der Afrikanischen Union (AU) am 28. April 2005 getroffenen Beschluss, die Personalstärke der Mission der Afrikanischen Union in Sudan (AMIS) in Darfur bis Ende September 2005 auf 731 zu erhöhen.	
	S/PRST/2005/38	2.8.2005	Der Sicherheitsrat äußert sein Bedauern über den Tod des Ersten Vizepräsidenten Sudans Dr. John Garang de Mabior.	
	S/RES/1627(2005)	23.9.2005	Der Sicherheitsrat verlängert das Mandat der Mission der Vereinten Nationen in Sudan (UNMIS) bis zum 24. März 2006.	Einstimmige Annahme
	S/PRST/2005/48	13.10.2005	Der Sicherheitsrat verurteilt die von Rebellen und bewaffneten Gruppen verübten Angriffe auf Personal der AMIS und auf Zivilpersonen in Darfur.	
	S/PRST/2005/67	21.12.2005	Der Sicherheitsrat begrüßt den Beginn der siebten Runde der von der AU geleiteten intersudanesischen Friedensgespräche über Darfur in Abuja (Nigeria).	
	S/RES/1651(2005)	21.12.2005	Der Sicherheitsrat verlängert das Mandat der Sachverständigengruppe bis zum 29. März 2006 und ersucht sie, über die Durchführung der verhängten Maßnahmen Bericht zu erstatten sowie Empfehlungen zu unterbreiten.	Einstimmige Annahme
Terrorismus	S/PRST/2005/3	18.1.2005	Der Sicherheitsrat begrüßt die Unterrichtung durch den Vorsitzenden des Ausschusses zur Bekämpfung des Terrorismus. Ferner stellt der Rat fest, dass zum 16. Dezember 2004 75 Staaten ihre Berichte nicht fristgerecht vorgelegt hatten.	
	S/PRST/2005/16	25.4.2005	Der Sicherheitsrat bittet die Vorsitzenden der drei Ausschüsse zur Bekämpfung des Terrorismus, ihre Zusammenarbeit durch verbesserten Informationsaustausch und die Koordinierung ihrer Besuche in Ländern weiter auszubauen.	
	S/RES/1611(2005)	7.7.2005	Der Sicherheitsrat verurteilt die Terroranschläge in London vom 7. Juli 2005 und fordert alle Staaten auf, im Einklang mit ihren Verpflichtungen nach Resolution 1373(2001) bei den Bemühungen, die Verantwortlichen vor Gericht zu stellen, zusammenzuarbeiten.	
	S/PRST/2005/34	20.7.2005	Der Sicherheitsrat bekräftigt, dass alle Akte des Terrorismus ungeachtet ihrer Beweggründe, kriminell und nicht zu rechtfertigen sind.	
	S/PRST/2005/36	27.7.2005	Der Sicherheitsrat verurteilt die Terroranschläge in Scharm esch-Scheich (Ägypten) am 23. Juli 2005 und betont, dass die Verantwortlichen vor Gericht gestellt werden müssen.	
	S/PRST/2005/37	27.7.2005	Der Sicherheitsrat verurteilt die Ermordung von zwei algerischen Diplomaten am 27. Juli 2005 in Bagdad und betont, dass die Verantwortlichen vor Gericht gestellt werden müssen.	
	S/RES/1617(2005)	29.7.2005	Der Sicherheitsrat verlängert die Sanktionsmaßnahmen gegen Al Qaida, Osama bin Laden und die Taliban um 17 Monate.	Einstimmige Annahme
	S/RES/1618(2005)	4.8.2005	Der Sicherheitsrat verurteilt die terroristischen Anschläge in Irak.	Einstimmige Annahme
	S/RES/1624(2005)	14.9.2005	Der Sicherheitsrat fordert alle Staaten auf, Maßnahmen im Einklang mit dem Völkerrecht zu ergreifen, um die Aufstachelung zu terroristischen Handlungen zu verbieten, ein solches Verhalten zu verhindern und allen Tätern den Zufluchtsort zu verweigern. Der Ausschuss zur Bekämpfung des Terrorismus soll dem Sicherheitsrat in zwölf Monaten Bericht erstatten.	Einstimmige Annahme

	UN-Dok-Nr.	Datum	Gegenstand	Abstimmungs- ergebnis
	S/PRST/2005/45	4.10.2005	Der Sicherheitsrat verurteilt die Terroranschläge vom 1. Oktober 2005 in Bali und betont, dass die Verantwortlichen vor Gericht gestellt werden müssen.	
	S/PRST/2005/53	31.10.2005	Der Sicherheitsrat verurteilt die Bombenanschläge in Neu-Delhi vom 29. Oktober 2005 und betont, dass die Verantwortlichen vor Gericht gestellt werden müssen.	
	S/PRST/2005/55	10.11.2005	Der Sicherheitsrat verurteilt die terroristischen Bombenanschläge vom 9. November 2005 in Amman und betont, dass die Verantwortlichen vor Gericht gestellt werden müssen.	
	S/PRST/2005/64	21.12.2005	Der Sicherheitsrat billigt den Bericht des Ausschusses zur Bekämpfung des Terrorismus (S/2005/800) und stimmt seinen Schlussfolgerungen zu.	
Timor-Leste	S/RES/1599(2005)	28.4.2005	Der Sicherheitsrat beschließt die Errichtung einer einjährigen politischen Folgemission in Timor-Leste – das Büro der Vereinten Nationen in Timor-Leste – (UNOTIL), die bis zum 20. Mai 2006 in dem Land bleiben wird.	Einstimmige Annahme
Westafrika	S/PRST/2005/9	25.2.2005	Der Rat unterstreicht, dass die Krisen in Westafrika eine Bedrohung der Stabilität der Subregion darstellen und nimmt besorgt zur Kenntnis, dass die in einigen Ländern im Zusammenhang mit der Machtübergabe entstehenden Spannungen zwischen Mitgliedern der Sicherheitskräfte und der Streitkräfte die Anstrengungen zur Stabilisierung der Subregion weiter behindern können.	
Westsahara	S/RES/1634(2005)	28.10.2005	Der Sicherheitsrat verlängert das Mandat der Mission der Vereinten Nationen für das Referendum in Westsahara (MINURSO) bis zum 30. April 2005.	Einstimmige Annahme
Zentral- afrikanische Republik	S/PRST/2005/35	22.7.2005	Der Sicherheitsrat nimmt Kenntnis von der erfolgreichen Abhaltung der Präsidentschafts- und Parlamentswahlen.	
Zypern	S/RES/1604(2005)	15.6.2005	Der Sicherheitsrat verlängert das Mandat der Friedenstruppe der Vereinten Nationen in Zypern (UNFICYP) bis zum 15. Dezember 2005. Ferner fordert er die türkisch-zyprische Seite auf, den militärischen Status quo in Strovia wiederherzustellen, der vor dem 30. Juni 2000 bestand. Zudem ersucht er den Generalsekretär bis zum 1. Dezember 2005 einen Bericht über die Durchführung der Resolution vorzulegen.	Einstimmige Annahme
	S/RES/1642(2005)	14.12.2005	Der Sicherheitsrat verlängert das Mandat der UNFICYP bis zum 15. Juni 2006 und fordert die türkisch-zyprische Seite auf, den militärischen Status quo in Strovia wiederherzustellen, der vor dem 30. Juni 2000 bestand. Ferner ersucht der Rat den Generalsekretär, bis zum 1. Juni 2006 einen Bericht über die Durchführung dieser Resolution vorzulegen. Zudem bedauert er, dass die Fortschritte in Richtung einer politischen Lösung geringfügig sind. Beide Seiten müssten stärker auf die Wiederaufnahme der Verhandlungen über eine umfassende Regelung hinarbeiten.	Einstimmige Annahme
Verfahren des Sicherheitsrats	S/2005/3	5.1.2005	Mitteilung des Präsidenten des Sicherheitsrats über die Wahl der Vorsitzenden und Stellvertretenden Vorsitzenden von zehn Ausschüssen bis zum 31. Dezember 2005.	
	S/2005/4	5.1.2005	Mitteilung des Präsidenten des Sicherheitsrats über die Wahl der Vorsitzenden für vier Arbeitsgruppen bis zum 31. Dezember 2005.	
	S/2005/297	5.5.2005	Mitteilung des Präsidenten des Sicherheitsrats über die Wahl des Vorsitzenden und des stellvertretenden Vorsitzenden des Ausschusses des Sicherheitsrats nach Resolution 1591(2005) betreffend Sudan bis zum 31. Dezember 2005.	
	S/2006/7	5.1.2006	Mitteilung des Präsidenten des Sicherheitsrats über die Wahl der Vorsitzenden und Stellvertretenden Vorsitzenden von sechzehn Ausschüssen bis zum 31. Dezember 2006.	